

So ein Tag - so wunderschön wie heute ...!



Der vergangene Sonntag war ein guter Tag für Malsch und die GroKaGe. Wir erlebten einen Fastnachtsumzug, der schöner nicht sein konnte. Als sich um 11.11 Uhr der Zug in Bewegung setzte, säumten bereits etliche tausend Zuschauer die Zugstrecke und es wurden von Minute zu Minute mehr. Angeführt vom 1. Malscher Fanfarenzug, dem Malscher Prinzenpaar, folgte die Storchengarde und das Narrenschiff »Narrhalla«, obenauf der Präsident mit seinem Elferrat, Ehrenpräsident, Ehreuvorsitzenden und unserem Bürgermeister, zog der närrische Wurm durchs Dorf. Soviel Narretei riss jeden einfach mit. Viele Malscher Vereine ließen es sich nicht nehmen an diesem Spektakel teil zu haben. Unglaublich, die fantasievollen Kostüme der teilnehmenden Maskengruppen, großartig die Wagen von den Vereinen, mit viel Aufwand hergerichtet und mitreißend die Musikformationen, Guggemusiken und Fanfarenzüge, die den Zug fetzig begleiteten. Dank mehrerer Ansagestationen und zahlreicher Versorgungsstände, fehlte es dem Publikum an nichts. Es dauerte mehr als zwei Stunden bis der Narrenwurm sich zwischen Bürgerhaus und NarrenNest auflöste.



Die GroKaGe Malsch sagt Danke! - Es war ein großartiger Tag! - Dank all den Vereinen, Formationen, Gruppen, Wagen und Musikern die sich angemeldet haben und gekommen sind. Vertreter der teilnehmenden Umzugsgruppen waren vom Umzug und der Offenheit sowie Freundlichkeit der Malscher Bevölkerung und der Zuschauer Gäste begeistert. Dies alles war möglich, weil wir die Unterstützung der Gemeindeverwaltung, insbesondere vom Ordnungsamt und dem Team vom Bauhof, vor, während und nach dem Umzug hatten. Auch der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr, Polizei und des Deutschen Roten Kreuz, Ortsgruppe Malsch, die für unser aller Sicherheit sorgten. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der GroKaGe, die im Hintergrund für den Erfolg dieses Tages tätig waren. Nicht zu vergessen, das Engagement der örtlichen Vereine, sowohl als Teilnehmer beim Umzug, wie auch als Unterstützung der GroKaGe. Es liegt uns sehr am Herzen, auch den Anwohnern entlang des Umzugsweges und der Aufstellungsstraßen ein dickes Dankeschön für ihr Verständnis auszusprechen. Zudem trug der Erlös aus einem Button- und Flyer-Verkauf an der Zugstrecke kräftig zur Unterstützung bei. Dank auch nochmals den Sponsoren und Gönnern, die im Flyer genannt waren und Dankeschön den Verkäufern sowie den kaufenden Zaungästen. Alles in allem kann man sagen, es wurde keiner enttäuscht. Ob die Malscher oder die zum Teil weit angereisten Gruppen, genauso wie die Zuschauer aus der ganzen Region. Diesen Tag vergisst man so schnell nicht.

Der Umzug war der Auftakt zu weiteren Aktionen dieser Kampagne! Viel Spaß und gute Unterhaltung bieten wir als nächstes bei unseren Sitzungen am 15., 22. und 23. Februar. Dank kräftiger Vereinsunterstützung ist die Versorgung bestens gesichert. Wir wünschen uns genauso eine begeisterte Teilnahme aller Bürger von Malsch an diesen Saalhöhepunkten der Malscher Fasent. - Kommet - Mir machet weiter Bäres - mit dem Saalmotto »Weltraum!« - Danke!

Wir sehen uns! - Mit drei kräftigen »Malsch - Helau!«

-rt-



Dann ging die Party erst richtig los. Unzählige Zugteilnehmer, Gäste und Malscher Narren scharten sich im und um das Bürgerhaus. Präsident Klaus Kassel führte durch ein abwechslungsreiches Programm. Die Show der eingeladenen Gruppen begeisterte mit Musik- und Tanzdarbietungen, einfach ein Fest närrischen Brauchtums. Dank eines zwar etwas unbeständigen, aber fast trockenen Wetters, konnten die »Fasent-Party« machen bis es dunkel wurde. Ausgelassener, stimmungsvoller Spaß bildete die Zutat für einen schönen Tag mitten in Malsch. Die ganzen Details konnte man ja schon in der Tagespresse lesen.